



# HALLE AN EINEM TAG

Ein Stadtführer für Einsteiger

\* Mit Audioguide





## Jetzt QR-Code scannen und Audiotour starten!

Direkter Link:  
[www.halle-tourismus.de/audio](http://www.halle-tourismus.de/audio)

### So wird der QR-Code gescannt

Zum Scannen benötigen Sie eine QR-Code-Reader-App für Ihr internetfähiges Smartphone.

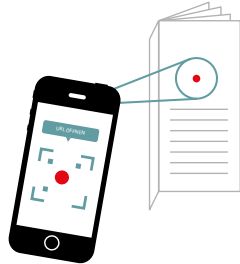
**Wir empfehlen Ihnen folgende kostenlosen Apps:**





i-nigma QR Code



Barcoo Barcode Reader & QR Scanner



### So funktioniert der Audioguide

Über „Tour starten“ beginnen Sie den Altstadtbummel zu Fuß durch Halles Innenstadt. Dieser umfasst 16 Stationen  und dauert etwa 60 bis 90 Minuten. Zusätzlich warten 9 weitere sehenswerte Stationen  auf Sie, die allerdings etwas außerhalb des Stadtzentrums liegen und nicht alle zu Fuß erreicht werden können. Die Lautstärke lässt sich über die Tasten Ihres Smartphones regeln.

### Hauptmenü



Sie gelangen zum Stadtplan, wo Sie die genauen Standorte aller Stationen finden.



Sie gelangen zurück zum Startbildschirm. Von dort können Sie die Tour von vorn beginnen.



Hier sind alle Stationen aufgelistet. Sie können jede beliebige Station direkt aufrufen.

### Audioplayer



- 1 Starten oder pausieren Sie den aktuellen Audiobeitrag.
- 2 Wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Station.
- 3 Spulen Sie zur gewünschten Stelle im Beitrag.
- 4 Stellen Sie die Audioqualität ein. Die Wahl ist abhängig von Ihrem Internetempfang.

## Willkommen in Halle

Eines vorweg: „Halle an einem Tag“ ist, mit Verlaub, wirklich unmöglich zu schaffen. Aber für das erste Kennenlernen haben wir einen schönen Rundgang und einige Angebote für Sie zusammengestellt, damit Sie Ihre Zeit in Halle optimal nutzen können. Auf Ihrer Entdeckungsreise vom historischen Zentrum durch die zahlreichen Museen und die vielfältige Kunst- und Theaterlandschaft bis hin zum erholsamen Saaleufer werden Sie schnell feststellen, dass Sie länger bleiben müssen oder gern noch einmal wiederkommen. Dafür gibt es dann noch weitere zahlreiche Geheimtipps von uns. Bringen Sie gutes Wetter mit, um alles andere kümmern wir uns!

Ihre Mitarbeiter der Tourist-Information

Immer für Sie da:

### Tourist-Information im Marktschlösschen

Unser Service für Sie:

- \* Kostenlose Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten
- \* Kompetente Beratung über die Händelstadt, Events und Ausflugstipps
- \* Vielfältiges Stadtführungsangebot
- \* Große Auswahl an Souvenirs
- \* Vorverkaufsstelle für ausgewählte Museen und Freizeiteinrichtungen



Marktplatz 13  
06108 Halle (Saale)  
Tel.: +49 (0) 3 45 122 99 84  
Fax: +49 (0) 3 45 122 79 22  
E-Mail: [touristinfo@stadtmarketing-halle.de](mailto:touristinfo@stadtmarketing-halle.de)  
Web: [www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

Öffnungszeiten **Mai bis Oktober:**

**Montag bis Freitag:** 9:00 bis 19:00 Uhr  
**Samstag, Sonntag:** 10:00 bis 16:00 Uhr

Öffnungszeiten **November bis April:**

**Montag bis Freitag:** 9:00 bis 18:00 Uhr  
**Samstag:** 10:00 bis 15:00 Uhr

Feiertags: geschlossen

# Altstadtbummel zu Fuß



Jetzt QR-Code scannen  
und Audiotour starten!

Direkter Link: [www.halle-tourismus.de/audio](http://www.halle-tourismus.de/audio)



## 1 Marktschlösschen

Im roten Marktschlösschen – errichtet Ende des 16. Jahrhunderts – befindet sich die Tourist-Information. Gleich daneben steht die Marktkirche „Unser Lieben Frauen“. Hier ist unter anderem die original Totenmaske Martin Luthers zu sehen.



Adresse:  
Marktplatz 13

## 2 Marktplatz mit Händel-Denkmal

Der Marktplatz ist geprägt von der Silhouette der fünf Türme, bestehend aus den vier Türmen der Marktkirche und dem 84 Meter hohen Roten Turm. In der Mitte des Marktplatzes wurde Georg Friedrich Händel ein Denkmal gesetzt.



Adresse:  
Marktplatz

## 3 Stadtmuseum

In der Großen Märkerstraße, eine der ältesten Straßen Halles, steht gelb leuchtend das Christan-Wolff-Haus, in dem sich heute das Stadtmuseum Halle mit Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte und zum geselligen Leben im 18. Jahrhundert sowie wechselnden Sonderausstellungen präsentiert.



Adresse:  
Große Märkerstraße 10

## 4 Alter Markt

Im Mittelalter war der Alte Markt das Zentrum der Stadt. Renaissancebauten und Fachwerkhäuser sind bis heute erhalten. Auf der wahrscheinlich ältesten Platzanlage Halles steht der Eselsbrunnen, geschmückt von dem Sagenrelief „Vom Müllerburschen mit dem Esel, der auf Rosen ging“.



Adresse:  
Alter Markt

## 5 Hallmarkt mit Göbelbrunnen

Über Jahrhunderte galt der heutige Hallmarkt als Zentrum der Salzgewinnung, wo aus vier Brunnen Sole gewonnen und weiter zu Salz verarbeitet wurde. Heute bildet der 1999 errichtete Göbelbrunnen, der die traditionsreiche Geschichte der Stadt Halle darstellt, den Mittelpunkt des Hallmarktes.



Adresse:  
Hallmarkt

## 6 Wandbild in der Großen Klausstraße

In der Großen Klausstraße lohnt es sich, einen genauen Blick auf das große Wandbild von Hans-Joachim Triebisch zu werfen. Der hallesche Maler und Grafiker erzeugt mit seinem 400 m<sup>2</sup> großen Gemälde auf den ersten Blick eine perfekte Illusion.



Adresse:  
Große Klausstraße 16

## 7 Friedemann-Bach-Haus

Im Wohnhaus des Komponisten befindet sich heute ein Musikmuseum, das auf einer chronologischen Zeitreise durch die Musikgeschichte der Stadt führt. Neben Bach stehen dabei Komponisten wie Scheidt, Reichardt und Loewe im Mittelpunkt.



Adresse:  
Große Klausstraße 12  
(Eingang Hallorenring)



Einen übersichtlichen Innenstadtplan  
finden Sie auf den hinteren Umschlagseiten.

Stöbern Sie auch hier: [www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

8

## Domstraße und Neue Residenz

Die Neue Residenz, errichtet von Kardinal Albrecht von Brandenburg, war ursprünglich als katholische Universität gedacht und ist eines der imposantesten Bauwerke der Frührenaissance Deutschlands. Lohnenswert ist auch ein Blick in den Garten.



Adresse:  
Domstraße 5

12

## Kleine Ulrichstraße

Stilvolle Bars, gemütliche Straßencafés oder Restaurants finden sich hier an fast jeder Ecke. Das Viertel ist daher ein beliebter Treffpunkt für ein gemütliches Beisammensein. In der Kleinen Ulrichstraße bietet sich viel Platz zum Sitzen im Freien.



Adresse:  
Kleine Ulrichstraße

9

## Dom und Domplatz

Die um 1330 fertiggestellte Dominikaner-Klosterkirche wurde 1523 von Kardinal Albrecht mit neuer Ausstattung zu einer Stiftskirche erhoben und ist heute das älteste, noch vorhandene Kirchengebäude in Halle. Seit dem Ende des 17. Jahrhunderts hält die evangelisch-reformierte Gemeinde hier ihre Gottesdienste.



Adresse:  
Domplatz 3

13

## Universitätsplatz

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg zählt zu den ältesten Hochschulen Deutschlands. Der Universitätsplatz wird umrahmt vom beeindruckenden Gebäudeensemble, bestehend aus Löwengebäude, Melancthonianum, Robertinum und Aula.



Adresse:  
Universitätsplatz

10

## Moritzburg

Die Moritzburg – erbaut im späten Mittelalter – war zeitweise die Residenz der Magdeburger Erzbischöfe. Heute residiert in der Moritzburg das Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt mit einer der wichtigsten Ausstellungen zur Klassischen Moderne.



Adresse:  
Friedemann-Bach-Platz 5

14

## Bühnen Halle

Hier schlägt Halles theatrales Herz. Das Neue Theater, die Oper Halle, das Puppentheater, das Thalia Theater und die Staatskapelle sorgen dafür, dass auf den Bühnen der Stadt stets ein abwechslungsreiches Programm geboten wird.



Adresse:  
Große Ulrichstraße 50/51

11

## Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften

Die Leopoldina – gegründet 1652 – ist eine der ältesten Wissenschaftsakademien der Welt. Seit dem Jahr 2008 vertritt die Leopoldina als Nationale Akademie Deutschlands die deutsche Wissenschaft in internationalen Gremien.



Adresse:  
Jägerberg 1

15

## Händel-Haus Halle

Im Geburtshaus von Georg Friedrich Händel befindet sich heute eine Ausstellung über Leben und Werk des berühmten Barockkomponisten. Zur Sammlung gehören außerdem rund 700 Instrumente aus mehreren Jahrhunderten und etwa 1.000 Handschriften.



Adresse:  
Große Nikolaistraße 5



Tourist-Information am Marktplatz 13  
Telefon 0345 1229984

Stöbern Sie auch hier: [www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

## 16 Graseweghaus

Schaurig: Als die Pest in Halle wütete, mauerte man die Infizierten in den sogenannten Graseweg ein. Zehn Jahre später öffneten die Einwohner die Mauer und fanden eine mit Gras überwucherte Straße voller Skelette vor.



Adresse:  
Graseweg 6

## 19 Franckesche Stiftungen

Die Franckeschen Stiftungen sind eine lebendige Kultur- und Wissenschaftseinrichtung von europäischem Rang und stehen auf der Vorschlagsliste für das UNESCO-Weltkulturerbe. Unter anderem gibt es hier eine eindrucksvolle Kunst- und Naturalienkammer zu sehen.



Adresse:  
Franckeplatz 1

## 17 Tourist-Information

Souvenirs, Stadtpläne und Informationen zur Händelstadt gibt es hier. Auch wer eine Stadtführung buchen möchte, ist in der Tourist-Information richtig. Einfach mal vorbeischaun, im Sortiment stöbern und sich für ein paar Mitbringsel inspirieren lassen.



Adresse:  
Marktplatz 13

## 20 Landesmuseum für Vorgeschichte

Bekannt ist das Museum vor allem für die Himmelscheibe von Nebra, die weltweit älteste konkrete Himmelsdarstellung. Das Museum beherbergt darüber hinaus eine der umfangreichsten und bedeutendsten archäologischen Sammlungen Europas.



Adresse:  
Richard-Wagner-Straße 9

## Sehenswertes in Altstadtnähe



## 18 Stadtgottesacker

Der Camposanto gehört zu einem der schönsten Renaissance-Friedhöfe in Deutschland. Gestaltet wurde die Anlage von Nickel Hoffmann. Bedeutende Personen wie August Hermann Francke, Christian Thomasius und der Vater von Georg Friedrich Händel sind hier begraben.



Adresse:  
Gottesackerstraße

## 21 Burg Giebichenstein

Das Gebiet um den Giebichenstein-Felsen zählt zu den ältesten Siedlungsgebieten von Halle. Seit dem Dreißigjährigen Krieg ist die Oberburg eine Ruine, die heute als Freilichtmuseum während der Sommermonate einen herrlichen Ausblick auf die Saale bietet.



Adresse:  
Seebener Straße 1 –  
Giebichensteinviertel um  
die Burg Giebichenstein  
Kunsthochschule Halle

## 22 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Die Kreativschmiede Halles mit Studiengängen in den Fachbereichen Kunst und Design, genießt auf internationalem Parkett einen ausgezeichneten Ruf. 1915 gegründet, vereint die Hochschule heute mehr als 1.000 begabte junge Menschen aus vielen Ländern. Das visionäre Denken und Gestalten prägt die Stadt durch vielfältige Ausstellungen und Installationen.



Adresse:  
Campus Design: Neuwerk 7  
Campus Kunst: Seebener Straße 1



Einen übersichtlichen Innenstadtplan finden Sie auf den hinteren Umschlagseiten.

Stöbern Sie auch hier: [www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

## 23 Kunsthalle "Talstrasse"

Der Kunstverein "Talstrasse" e.V. ist einer der größten Kunstvereine Sachsen-Anhalts. In der spätklassizistischen Villa sind wechselnde Ausstellungen zu sehen. Zudem werden in der Kunsthalle Lesungen und Gesprächskreise über Kunst und Politik veranstaltet.



Adresse:  
Talstraße 23

## 24 Halloren Schokoladenmuseum

Deutschlands älteste Schokoladenfabrik steht mit der Halloren Schokoladenfabrik in Halle. Gleich daneben befindet sich das Museum mit einer Ausstellung zur Geschichte der süßen Leckerei, Schokoladenzimmer und gläserner Produktion.



Adresse:  
Delitzscher Straße 70

## 25 Bergzoo Halle

Rund 1.700 Tiere von mehr als 250 Arten aus fünf Kontinenten sind im Bergzoo Halle zu Hause. Das neun Hektar große Gelände befindet sich auf dem halle-schen Reilsberg, wo sich gewundene Wege vorbei an Tiergehegen bis zum Aussichtsturm schlängeln.



Adresse:  
Reilstraße 57

## 26 Technisches Halloren- und Salinemuseum

Salz – das „Weiße Gold“ – machte Halle einst reich. Im Technischen Halloren- und Salinemuseum sieden die Halloren bis heute Salz nach traditioneller Art. Darüber hinaus ist im Museum eine Ausstellung zur Stadtgeschichte und zum Leben der Halloren zu sehen.



Adresse:  
Mansfelder Straße 52

## Unsere Souvenir-Empfehlungen

HÄNDEL FASZINIERT  
NICHT NUR –  
ER ERFRISCHT, BEWEGT  
UND ERINNERT UNS!

Stöbern Sie durch das  
vielseitige Sortiment.

ab 1,50 €



hallesaale\*-Regenschirm  
„Woanders regnet es,  
in Halle jirscht's.“

Erhältlich als Stockschilder  
oder Taschenschirm

16,95 €



HALLES SCHÖNSTE  
HERRENHANDTASCHE

Grillier mit Bier!  
8 Flaschen Hallesches Hansebier  
inkl. 1 Salzsäckchen  
mit original Hallore Siedesalz

6,99 €  
zzgl. Pfand



Das und noch vieles mehr erhalten Sie  
in der Tourist-Information.

Stöbern Sie auch in unserem Online-Shop  
unter [www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

Besuchen  
Sie uns  
online!



Jetzt stöbern, planen und buchen!  
[www.halle-tourismus.de](http://www.halle-tourismus.de)

## Unsere Stadtführungs-Tipps

### Altstadtbummel

In 90 Minuten durch 1.200 Jahre Geschichte

Entdecken Sie die Highlights der mehr als 1.200-jährigen Händelstadt Halle bequem zu Fuß.



Apr. bis Okt.:  
Mo. bis Fr.  
11:00 & 13:30 Uhr  
Sa. 13:30 Uhr  
So., Feiertag 11:00 Uhr

Nov. bis März:  
Mo. bis Sa. 13:30 Uhr  
So., Feiertag 11:00 Uhr

8,00 € p. Pers.  
erm. 6,50 € p. Pers.

Dauer: 90 Minuten  
Treffpunkt: Marktschlösschen  
Mindestteilnehmer: 4 Pers.



### Hoch hinaus auf die Hausmannstürme

Erleben Sie einen einmaligen Blick über die Dächer der Stadt und erfahren Sie Interessantes aus dem Alltag der Türmerfamilie.

*\*bei schönem Wetter –  
bei starkem Regen  
oder Unwetter müssen  
die Führungen entfallen.*

Apr. bis Okt.:  
individueller Aufstieg  
Sa., So., Feiertag  
10:00–15:00 Uhr  
3,00 € p. Pers.\*



Apr. bis Okt.:  
Mo. bis Fr. 14:00,  
15:00 & 16:00 Uhr

Nov. bis März:  
Mo. bis Sa. 14:00,  
15:00 & 16:00 Uhr  
So., Feiertag 12:00 &  
13:00 Uhr

6,00 € p. Pers.  
erm. 4,50 € p. Pers.

Dauer: 45 Minuten  
Treffpunkt: Hausmannstürme,  
Talamtstraße  
Mindestteilnehmer: 3 Pers.,  
max. 13 Pers.



### 84 Meter hoch, 500 Jahre alt, 246 Stacheln

Führung auf den Roten Turm

Besuchen Sie den Roten Turm, seine verborgenen Kammern und Europas größtes Glockenspiel.

Karten erhalten Sie nur vor Ort,  
Telefon Stadtmuseum Halle:  
0345 2213030/2213346



Mo., Mi., Fr.  
17:00 Uhr  
Sa., So., Feiertag  
14:00 Uhr

Weitere Termine auch  
nach Vereinbarung

6,00 € p. Pers.  
erm. 4,50 € p. Pers.  
(Kinder bis 14 J.)

Dauer: 60 Minuten  
Treffpunkt: Roter Turm, Südseite

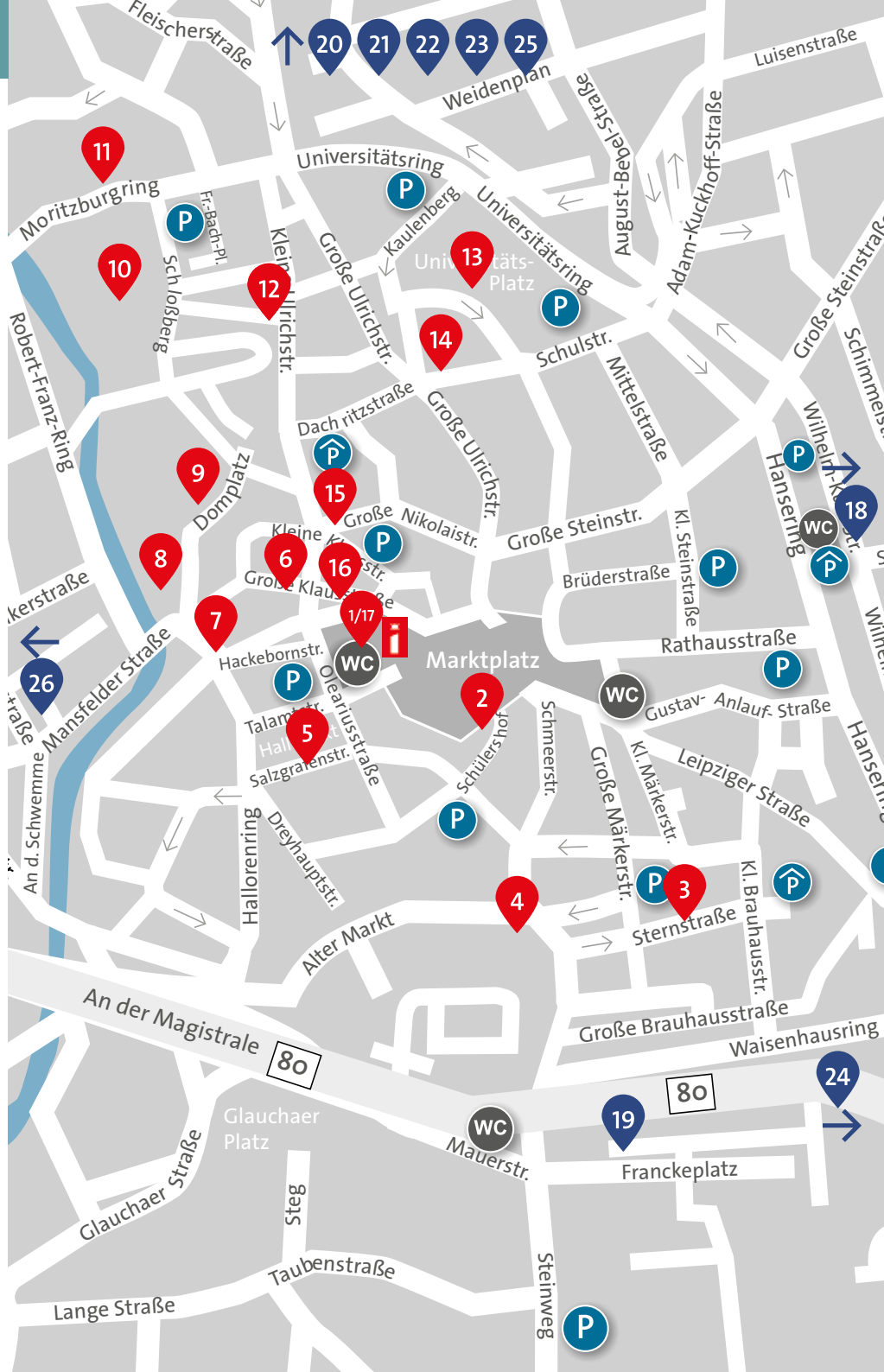


## Altstadtbummel zu Fuß

- 1 Marktschlösschen
- 2 Marktplatz mit Händel-Denkmal
- 3 Stadtmuseum
- 4 Alter Markt
- 5 Hallmarkt mit Göbelbrunnen
- 6 Wandbild in der Großen Klausstraße
- 7 Friedemann-Bach-Haus
- 8 Domstraße & Neue Residenz
- 9 Dom & Domplatz
- 10 Moritzburg
- 11 Leopoldina
- 12 Kleine Ulrichstraße
- 13 Universitätsplatz
- 14 Bühnen Halle
- 15 Händel-Haus Halle
- 16 Graseweghaus
- 17 Tourist-Information

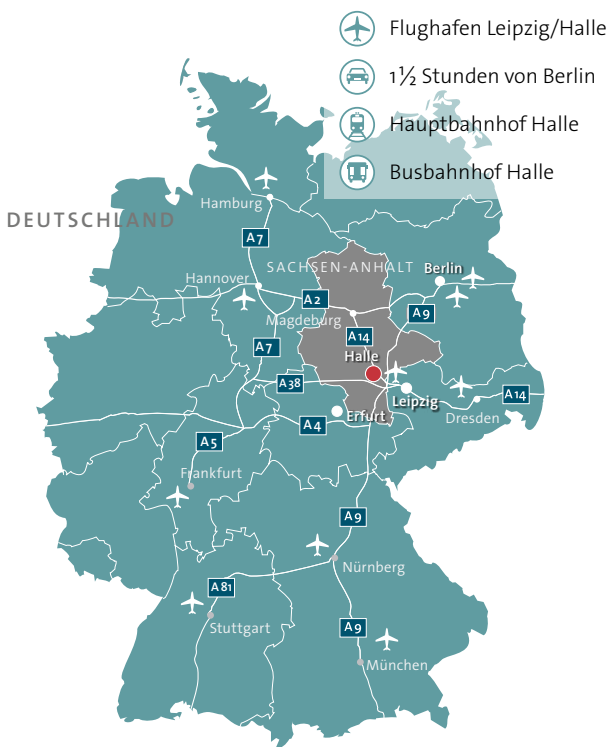
## Sehenswertes in Altstadtnähe

- 18 Stadtgottesacker
- 19 Franckesche Stiftungen
- 20 Landesmuseum für Vorgeschichte
- 21 Burg Giebichenstein
- 22 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
- 23 Kunsthalle "Talstrasse"
- 24 Halloren Schokoladenmuseum
- 25 Bergzoo Halle
- 26 Technisches Halloren- und Salinemuseum





# Halle, wo ist das denn?



## Halle schnell erreichen:

A9 Berlin–München

A14 Dresden–Hannover

A38 Halle–Göttingen

Interkontinental-Flughafen Leipzig/Halle (18 km)

mit ICE-Anbindung (Halle–Berlin 80 min)

mit S-Bahn Halle–Leipzig (38 km)

## Besuchen Sie auch eine der vielen Kulturveranstaltungen:

Women in Jazz (April/Mai)

Museumsnacht (Mai)

Händel-Festspiele (Juni)

Lange Nacht der Wissenschaften (Juli)

Laternenfest (August)

Filmmusiktage (Ende Oktober/Anfang November)

Hallescher Weihnachtsmarkt (Dezember)